



# SONDERBEILAGE

16.02.2022

Seite 1 | 4

## **Der polizeiliche Einsatz** **zur 58. Münchner Sicherheitskonferenz**

Im Zeitraum zwischen Freitag, 18.02.2022 (Beginn um 13.30 Uhr) und Sonntag, 20.02.2022 (Ende gegen 13.00 Uhr) findet im Hotel „Bayerischer Hof“ (Anschrift: Promenadeplatz 2-6, 80333 München) die 58. Münchner Sicherheitskonferenz statt. Veranstalter ist hierbei die „Stiftung Münchner Sicherheitskonferenz“. Den Vorsitz der MSC 2022 führt letztmalig Herr Botschafter Wolfgang Ischinger.

Erwartet werden hierzu zahlreiche hochrangige Entscheidungsträger der internationalen Politik, darunter auch viele Staats- und Regierungschefs sowie Minister unterschiedlicher Ressorts. In Bezug auf die namentlichen Nennungen der Teilnehmer wird auf die entsprechenden Mitteilungen des Veranstalters hingewiesen.

Die Münchner Polizei verfolgt für den Einsatz im Zusammenhang mit der MSC 2022 insbesondere die folgenden Einsatzziele:

Neben dem Schutz der Veranstaltungen und deren Teilnehmer steht die Wahrung der Versammlungsfreiheit im Mittelpunkt des polizeilichen Auftrags. Dabei ist die Polizei bemüht, die Beeinträchtigungen der Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Zudem ist die Überwachung der geltenden Vorschriften im Sinne des Infektionsschutzes sowie die Aufrechterhaltung der Sicherheit für die Münchner Bevölkerung klarer Auftrag für die eingesetzten Polizeikräfte. Die Verhinderung von Straftaten und gegebenenfalls deren konsequente Verfolgung gehört dabei zum Grundverständnis der Münchner Polizei. Das Polizeipräsidium München wird hierzu ca. 3.500 Polizeibeamte aus ganz Bayern sowie aus den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Hessen, Baden-Württemberg, Berlin, Thüringen, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen in München einsetzen. Zudem wird das Polizeipräsidium München durch die Bundespolizei unterstützt.



# SONDERBEILAGE

16.02.2022

Seite 2 | 4

## Gesperrte und ausgewiesene Sicherheitsbereiche:

Von der Landeshauptstadt München wurde eine Allgemeinverfügung erlassen, die von Freitag, 18.02.2022, 06:00 Uhr bis zum Sonntag, 20.02.2022, 15:00 Uhr, einen Sicherheitsbereich im Umgriff der Tagungsörtlichkeit "Hotel Bayerischer Hof" anordnet. In diesem Zeitraum haben nur speziell akkreditierte Personen oder Personen, welche ein berechtigtes Interesse nachweisen können, Zugang zu diesem Areal.

Der Sicherheitsbereich umfasst folgende Straßen:

***Promenadeplatz – Kardinal-Faulhaber-Straße – Karmeliterstraße – Hartmannstraße sowie Teile der Pacellistraße, Prannerstraße und Maffeistraße.***

Eine Übersichtskarte mit dem eingerichteten Sicherheitsbereich ist auf der Homepage des Polizeipräsidiums München einsehbar ([Link](#)).

## Versammlungsgeschehen:

Im Umfeld der Sicherheitskonferenz finden ab Freitag, 18.02.2022 mehrere angemeldete Versammlungen statt, die sich thematisch mit der MSC befassen. Unter anderem kommt es am Samstag, 19.02.2022 ab ca. 14:00 Uhr zu einem Demonstrationzug im Altstadtbereich. Die entsprechenden Verkehrssperren werden hierbei insbesondere den Altstadtring betreffen.

## Verkehrssituation:

Aufgrund der erforderlichen Verkehrsmaßnahmen anlässlich der 58. Münchner Sicherheitskonferenz sind im gesamten Innenstadtbereich Münchens erhebliche Verkehrsbeeinträchtigungen zu erwarten. Davon sind teilweise auch die Straßenbahnen und Busse der MVG betroffen.

Die Besucher der Münchner Innenstadt, vor allem diejenigen, die den Samstag zu einem Einkaufsbummel in der Fußgängerzone nutzen wollen, werden gebeten die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

In und um den Bereich der Sicherheitszone am Hotel „Bayerischer Hof“ ist eine absolute Haltverbotszone ausgewiesen, auf die mit entsprechenden Verkehrszeichen schon seit längerem hingewiesen wird. Ebenso wurden für dieses Wochenende in München noch



# SONDERBEILAGE

16.02.2022

Seite 3 | 4

weitere Haltverbotszonen eingerichtet, wie z.B. auf den angekündigten Demonstrationswegen.

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge in diesen Haltverbotszonen werden aus Sicherheitsgründen sowie zur störungsfreien Durchführung der Demonstrationen konsequent abgeschleppt. Im Zuge der Münchner Sicherheitskonferenz kann es daneben auch noch vereinzelt zu temporären Haltverbotszonen außerhalb des erweiterten Bereiches der Münchner Innenstadt kommen. Auch hier wird die Einhaltung eng überwacht und widerrechtlich geparkte Fahrzeuge werden umgehend abgeschleppt.

Durch die Transferfahrten hochrangiger Staatsgäste und die begleitenden Schutzmaßnahmen aber auch durch das Versammlungsgeschehen wird es vereinzelt zu kurzzeitigen Sperrmaßnahmen und temporären Verkehrsbehinderungen kommen. Die Münchner Polizei wird dabei bemüht sein, die entsprechenden Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Die Bevölkerung wird um das notwendige Verständnis für die aus Sicherheitsgründen unbedingt erforderlichen Maßnahmen gebeten.

## **Beschränkung des Flugverkehrs:**

Vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur wurde für den Zeitraum von Freitag, 18.02.2020, 07:00 Uhr bis Sonntag, 20.02.2020, 19:00 Uhr, eine Beschränkung des Flugverkehrs über der Münchner Innenstadt erlassen. Von dieser Regelung sind auch alle Drohnen erfasst.

Diese Beschränkung gilt ausdrücklich auch für professionelle Nutzer, z.B. im Rahmen der medialen Berichterstattung. Eventuelle Ausnahmegenehmigungen sind hier ungültig. Eine entsprechende Überwachung dieses Verbotes wird durch die Polizei durchgeführt.

## **Bürgerinformation:**

Wer sich in Bezug auf den polizeilichen Einsatz zur Münchner Sicherheitskonferenz informieren möchte, hat hierzu die Möglichkeit über das Bürgertelefon der Münchner Polizei.



# SONDERBEILAGE

16.02.2022

Seite 4 | 4

Unter der Telefonnummer

**089 2910 1910**

gewährleistet das Polizeipräsidium München eine Erreichbarkeit rund um die Uhr und kann somit bei Bedarf die erforderlichen Auskünfte an unsere Bürger geben.

Darüber hinaus erfolgt im Bedarfsfall auch eine direkte Kommunikation über den Twitter-Kanal @polizeimuenchen der Münchner Polizei.

## **Polizeivizepräsident Michael Dibowski, der Leiter des Polizeieinsatzes erklärt:**

*„Die Sicherheitskonferenz ist für die Münchner Polizei regelmäßig eine große Herausforderung, erst recht während der Corona-Pandemie. Unser Ziel ist es, die Veranstaltungen der msc, aber auch die Versammlungen zu schützen und zu ermöglichen. Gerade bei Demonstrationen bitte ich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die vorgesehenen Hygienekonzepte zu beachten!“*

*Mir ist es zudem ein großes Anliegen, dass die Maßnahmen, die wir aus Gründen der Sicherheit treffen müssen, für die Münchnerinnen und Münchner so wenige Einschränkungen wie nur möglich beinhalten. Ganz wird es aber nicht zu verhindern sein - schon jetzt danke ich Ihnen für Ihr Verständnis.“*